

Parete di Padaro

Via „La fiamma“

(Die Flamme)

(für Siegfried und Linda); Mai 2014

Heinz Grill, Franz Heiß, Florian Kluckner und andere

Im April 2024 wurde eine Verbesserung in der 5. Seillänge gemacht. Die Linie ist jetzt flüssiger und homogener.

Schwierigkeit: VI+, A1, vielfach VI, R2

Höhenunterschied: 220 m + 20 m
Ausstieg der via „Artemis“

Absicherung: Ringe an den Standplätzen, wenige Bohrhaken, Normalhaken, Sanduhren.

Die Tour besteht aus zwei Teilen: la fiamma wie ein kleiner Turm am Beginn und der zweite Teil, die Hauptwand. In der Mitte der Wand befindet sich eine alte Eremitage mit geschlagenen Stufen.

Die Führe ist ideal zum selbst absichern. Ein Sortiment von Camalot bis Größe 3 (blau) ist zu empfehlen. Die letzte Seillänge ist zusammen mit der via „Artemis“. Die Hauptwand kann auch direkt von links her erreicht werden.

Zugang: Die parete di Padaro befindet sich ca. 500 m nach der Ortschaft Padaro, Richtung San Giovanni. Der Zustiegsweg beginnt in einer rechts Kurve unter der Wand und führt über Geröll zum Einstieg. Der Name der Tour ist am Wandfuß angeschrieben.

Abstieg: Wenige Meter links des Ausstieges ist die erste Abseilstelle (20 m). Dann steigt man über den Weg ab bis zur nächsten Abseilstelle (35 m). Für die letzte Abseilstelle auf den abgespaltenen Vorbau werden zwei 50 m Seile benötigt.

